

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „Firelilly“ vom 14. November 2015 20:17

[Zitat von primarballerina](#)

Gut, dass es hier gesichertes Insiderwissen gibt...

[Zitat von Pausenbrot](#)

...und auf jeden Fall sollte ganz viel unklare Halbwissenpanikmache im Unterricht der Grundschule stattfinden, damit

noch ein paar krude Argumente mehr für Fremdenhass in den Mund gelegt werden.

Wie kann man denn so naiv sein und denken, dass die aktuelle Flüchtlingspolitik nicht Tür und Tor öffnet IS-Terroristen ins Land zu schleusen.

Ich gebe zu, die Grundschule ist vielleicht verfrüht um mit Schülern über solche Themen zu diskutieren. Es geht mir einfach um die Haltung, dass keinerlei Kritik an der Flüchtlingspolitik zugelassen wird und Andersdenkende systematisch mundtot gemacht werden. Das ist auch eine Form der Indoktrination.

Selbst bei uns am Gymnasium werden absolut berechnete, kritische Gedanken zur Flüchtlingspolitik gnadenlos von naiven Gutmenschen glattgebügelt.

Ich glaube es haben einfach zu viele eine rosarote Gutmenschbrille auf. Ja, der überwiegende Teil der Flüchtlinge gehört nicht zum IS. Aber im Schatten des Flüchtlingsstroms kommen unkontrolliert unzählige Schläfer ins Land.

Erinnert euch an diesen Thread wenn in Hamburg, Berlin oder anderen Städten die ersten Menschen getötet werden und herauskommt, dass sich die Terroristen unter syrische Flüchtlinge gemischt hatten und zunächst ein leichtes Spiel hatten in Deutschland eine Schläferzelle zu bilden, weil man jeden aufnimmt. Vielleicht dauert es ein paar Jahre bis es kracht, aber durch die Massenaufnahme von Flüchtlingen wird ein Netzwerk von Schläferzellen gesät. Auch in Deutschland sind die Behörden extrem überfordert entsprechende Personen zu erfassen und zu überwachen.

<http://www.welt.de/politik/auslan...ist-Europa.html>

<http://www.welt.de/politik/auslan...Frankreich.html>